

verlagspostamt 4600
österreichische post ag / sponsoring post
022030262

infotainment: 07242-56375 oder fax 07242-51521 www.waschaecht.at w8@servus.at

W8] jänner 2006

so. 15. jänner ab 20 uhr

DREW GRESS & 7 BUTTERFLIES

€14/12/9 - vvk €12 (neugebauer, strass-
mairk, haas, schl8hof)

fr. 20. jänner 20 uhr// medienkulturhaus

ERIK M. & DIEB 13

€7/8/9

fr. 27. jänner ab 20.00 uhr

FREAKWATER & THE ZINCS

€8/9/11

so. 29. jänner ab 20.00h

ZU feat. MATS GUSTAFSSON & TUMIDO feat. STEFAN ROISS

€8/9/10

und februar:

4.2.06: club_forum

18.2.06: schl8hofball

trost & rat 1

country, elektronisches fizzate, jazz und hardcore. wunderbare mischung, super bands, super jänner!

trost & rat 2

wieder einmal zu wenig zu lesen? freistil schafft nr 5 schließt musikalische bildungslücken für lappische 2 euros: freistil@tele2.at

GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN.

WELT LADEN

DAS FACHGESCHÄFT FÜR FAIREN HANDEL.
kaiser-josef-pl. 45 4600 wels tel. 71503
www.weltladen-wels.at

ORF



waschaecht wird gefördert von:
stadt wels jugend/kultur &
land o & bundeskanzleramt II/8



druckaecht

ZEITUNG DES KULTURVEREINS WASCHAECHT WELS
einzelpreis euronullkomma40. für die vielfalt.



freakwater

heft 114

drew gress & 7 butterflies
erik m. & dieb 13
freakwater
the zincs
zu & mats gustafsson
tumido & stefan roiss

p.b.b. erscheinungsort wels, verlagspostamt 4600, nummer 114

so. 15. jänner ab 20.00 uhr

DREW GRESS & 7 BUTTERFLIES

der bassist drew gress ist ein gern gesehener gast in vielen internationalen projekten und einer der vielbeschäftigsten kontrabassisten weltweit ("i don't think so, man. what about ron carter", würde gress entgegenen). mit 7 black butterflies präsentiert drew gress seine kompositionen für die attraktiv besetzte neue band, ein who-is-who der aktuellen jüngeren jazzszene: tim berne gilt weltweit als einer der top-saxophonisten. trompeter ralph alessi betreibt eigene projekte u.a. mit don byron und craig taborn gilt als shooting star der jüngeren pianisten im umfeld von detroit techno star carl craig (!) und matthew shipp. auch tom rainey ist ein international gefragter mann, und spielt mit leuten wie nels cline und in den projekten von tim berne. erwarten sie spannende kompositionen, die die grenzen zwischen stark swingenden teilen, new music und mitreissendem instrumentalen können ausloten.



fr. 20. jänner ab 20.00 uhr im medienkulturhaus

ERIK M. & DIEB 13

im medienkulturhaus läuft eine der ausehen erregendsten ausstellungen seit langer zeit, fühlen sich doch gleichermassen reaktionäre politiker wie journalisten durch bspw. aus fenstern hängende schaumstoffteile in ihrer ehre beschmutzt. die rede ist von der ausstellung josef trattners, der in beeindruckender weise die bedeutung der skulptur erweitert und so eine mehr als 100m2 grosse liegefläche schafft, die den boden für das konzert von erik m. mit dieb13 im wahrsten sinne des wortes aufbereitet: der franzose erik m. gilt als international gefeierte klang-skulpteur (welch' fügung!). beeinflusst durch musiker wie otomo oder christian marclay ist er inzwischen auch bei computerklängen angelangt. bei diesem konzert werden allerdings 5 plattenspieler bedient. im duo mit dieb13 aka takeshi fumimoto werden sie garantiert auf unerlebte klangreisen geführt, oder wie sagte schon john cage: "die beste musik ist die, die ich noch nicht gehört habe!"

**VORSCHAU**

sa. 4.2.06: club forum: garage/breakbeat-special

mi. 8.2.06: alf poier

sa. 18.2.06: schlachthofball: RUSSKAJA

fr. 27. jänner ab 20.00 uhr

FREAKWATER & THE ZINCS

countryhören steigert die selbstmordrate? no way. country erfreut das herz und freakwater sind meisterinnen im countryspielen und herzerfreuen. die beiden damen catherine ann irwin und janet beveridge bean aus chicago verstehen es diese musik lebendig und frisch zu halten, trotz traditionellem songwriting und klassischer instrumentierung. freakwater besingen in wunderschönen duetten authentischen herzscherz, beispielsweise über die einsamkeit und hoffnungen an der hotel bar. die stimmen der beiden klingen dabei immer wunderbar zusammen, ohne kitschig zu sein. mit von der partie sind ihre labelmates "the zincs", die eben auch auf thrill jockey ihr debütalbum veröffentlicht haben. einfach schöne gitarrenmusik wie sie uns bereits von labelkollegen sam prekob oder "the sea & cake" bekannt ist. ein traumpackage zweier ganz besonderer bands!



so. 29. jänner ab 20.00 uhr

ZU & MATS GUSTAFSSON - TUMIDO & STEFAN ROISS

mats gustafsson hat nicht nur als unlimited-kurator 2003 unser haus "gerockt", wie man so schön sagt. heuer hat er mit "the thing" für eine der intensivsten neuveröffentlichungen gesorgt - the thing sind dabei in die gefilde von bands wie "yeah, yeah, yeahs" oder der white stripes eingedrungen, oder wie sogar spex be- resp. vermerkte: "überaus wertvoller lärm ist das." gleiches gilt für das projekt mit unseren römischen freunden von "zu": hardrock und metal werden hier zu musik für die kinderstube "degradiert", oder wie das schon helmut qualtinger so treffend formulierte: "zu mit mats, des nenn' i brutalität."

vorher beehren uns wieder einmal die großartigen tumido aus ottensheim aka gigi gratt und bernhard breuer. tumido spielen rock im weitesten sinne: improvisiert, druckvoll und energiegeladen. diesmal mit dem jungliteraten und ambitionierten sänger stefan roiss. ein vielversprechender abend mit alten bekannten in neuer zusammensetzung.

